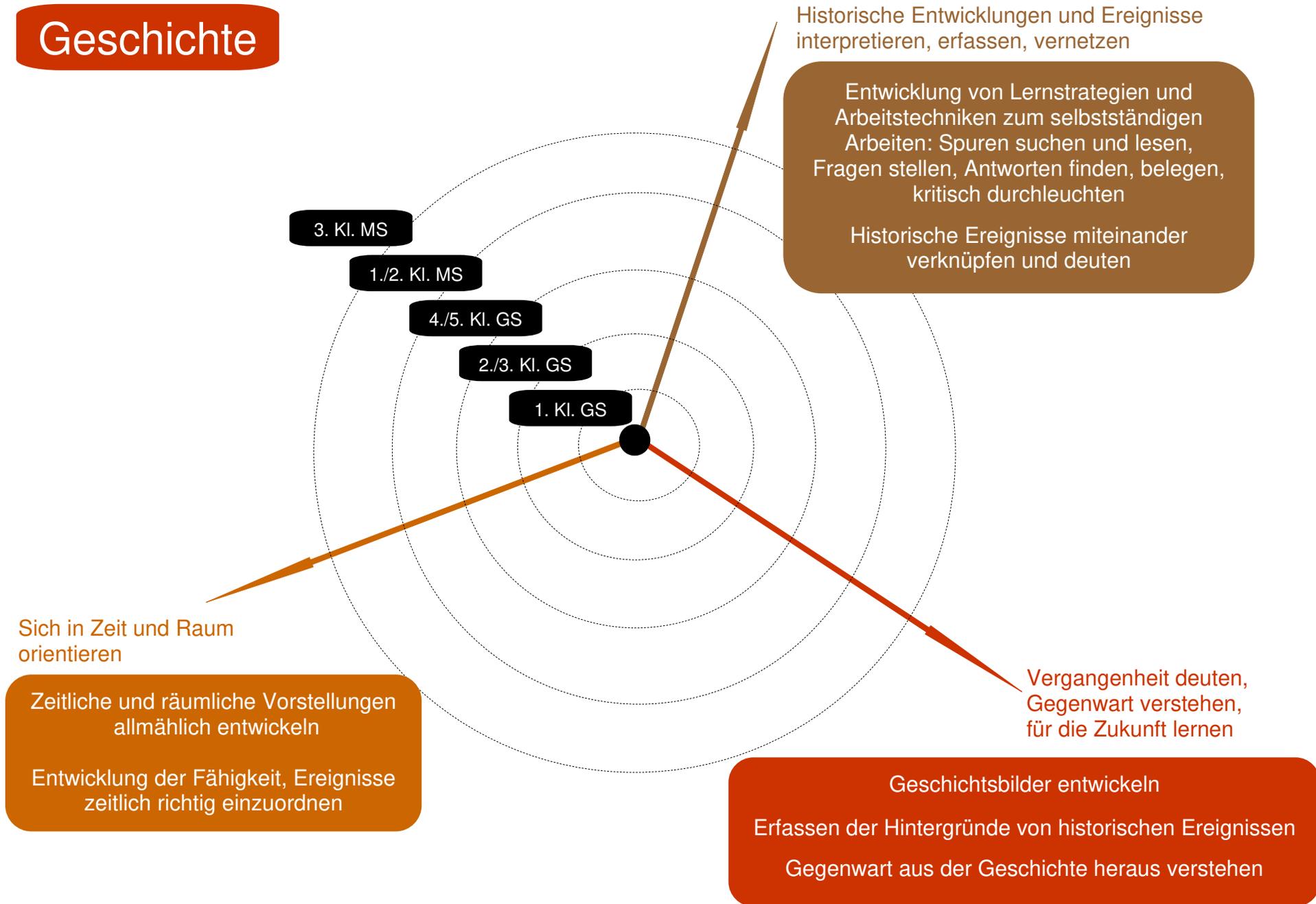


Geschichte



Geschichte 1./2. Kl. GS

Sich in Zeit und Raum orientieren			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich zeitlich einordnen	<ul style="list-style-type: none"> - Meine Lebensgeschichte - Zeitbegriffe: gestern, heute, morgen, vor 6 Jahren, voriges Jahr ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Bilder aus dem eigenen Leben beschreiben und ordnen - Eigenes Geburtsdatum kennen 	<ul style="list-style-type: none"> - Fotos
Zeitliche Abfolgen anhand der eigenen Lebensgeschichte sichtbar machen	<ul style="list-style-type: none"> - Tages- und Wochenablauf - Jahresablauf ➔ Geografie, Naturwissenschaften - Feste und Bräuche im Jahreskreis ➔ Religion - Zeitleiste: Ereignisse aus dem eigenen Leben 	<ul style="list-style-type: none"> - Bilder, Fotos, zeitliche Abschnitte zuordnen - Jahreszeitlich bedingte Veränderungen beobachten 	<ul style="list-style-type: none"> - Feste feiern - Natur beobachten - Jahreszeitliche Veränderungen mit allen Sinnen beobachten
Ereignisse aus dem eigenen Leben und dem eigenen Umfeld in ihrer zeitlichen Abfolge ordnen und beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Zeiteinteilungen: Jahr, Jahreszeiten, Monat, Tag, Stunde <p><i>Zeitbegriffe: Jahreszeit, Monat, Woche, Tag, Uhrzeit, Freizeit, Tageszeit, Schaltjahr</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Kalender - Zeitleiste anlegen (Jahreskreis) - Zeitmaße ➔ Mathematik 	<ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Kalender - Bilder zu den Jahreszeiten und Monaten sammeln - Verschiedene Uhren kennen lernen

Geschichte 3./4./5. Kl. GS

Sich in Zeit und Raum orientieren			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Vom Großen zum Kleinen: Vom Urknall bis zur Geschichte meines Heimatdorfes			
Die Geschichte gliedern und Geschichtsbilder zuordnen	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichtliche Epochen <p><i>Fachbegriffe: Jahrtausend, Jahrhundert, Jahrzehnt, ...</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bilder/Texte einer Zeitleiste zuordnen - Zeitleiste erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Montessori Material
Urgeschichte: Steinzeit, Bronzezeit, Eisenzeit	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung der Menschen im Laufe der Urgeschichte kennen lernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausstellungen, Film, Texte, Geschichtsbücher, Lexikas; 	<ul style="list-style-type: none"> - Empfehlung: Werkstätten, Bilder, Ausflüge, Museen, Besuch des Archäologiemuseums in Bozen, Besuch des Archeoparcs in Schnals
Geschichtliche Zeugnisse der eigenen Umgebung wahrnehmen und über Ereignisse der Ortsgeschichte berichten	<ul style="list-style-type: none"> - Auf geschichtlicher Spurensuche im Dorf unterwegs - Wie`s früher war: Schule, Bauernjahr, Handwerk ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Notizen sammeln, Fotodokumentation erstellen - Zeitzeugen befragen 	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrausgänge: Bauernhof, geschichtliche Quellen des Dorfes
Die eigene Familiengeschichte	<ul style="list-style-type: none"> - Stammbaum - Familiennamen, Hofnamen - Verwandtschaftsbeziehungen <p><i>Fachbegriffe: Stammbaum, Verwandtschaftsgrade</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Nachforschen in verschiedenen Aufzeichnungen, Kirchenbüchern, Stammbäumen, Dorfbüchern, Sterbebildern, Schulchronik (wenn möglich), ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Interview der Großeltern, Familienwappen, - Gezieltes Suchen nach Informationen

Geschichte 3./4./5. Kl. GS

Vergangenheit deuten, Gegenwart verstehen, für die Zukunft lernen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
<p>Leben und Wirken von Persönlichkeiten in ihrem geschichtlichen Umfeld erforschen und beschreiben</p>	<p>- Persönlichkeiten aus der näheren Umgebung und ihr Wirken:</p> <p>Tiroler Freiheitskämpfe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönlichkeiten der Tiroler Freiheitskämpfe kennen lernen • Geschichtliche Hintergründe rund um die Tiroler Freiheitskämpfe <p>Erfinder, Entdecker, Maler, Bildhauer, usw.</p>	<p>- Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Andreas Hofer Museum im Passeiertal ➤ Lehrausgang zu den historischen Stätten der näheren Umgebung <p>- Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenzentrierte Aufgabe „Geschichte erleben, sehen, hören, verstehen“ 	

Geschichte 1./2. Kl. MS

Sich in Zeit und Raum orientieren			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Die Technik, Geschichte in Zeit und Raum zu belegen, verstehen	<ul style="list-style-type: none"> - Verständnis von Geschichte, die nur mit Sachquellen belegbar ist - Die schriftliche Quelle als Wende in eine neue Zeit der Geschichte 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorgeschichte - eigentliche Geschichte 	-
Die zeitliche Dimension von historischen Abläufen und Gegebenheiten begreifen	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichtliche Großereignisse vom Mittelalter bis in die Neuzeit skizzieren und ordnen - Zeitleisten zeichnen können - sich auf Zeitleisten orientieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Zeitstreifen/Geschichtsfries gestalten und mit passendem Karten- und Bildmaterial versehen - verschiedene geschichtliche Quellen analysieren - Gottgläubigkeit/Aufklärung 	-
Ereignisse in Raum und Zeit lokalisieren	<ul style="list-style-type: none"> - Verstehen, welche Ereignisse in welchem Gebiet Europas/der Welt bedeutend waren - Großräume der Herrschaft (Griechen/Römer/Franken...) und deren Zerfall kennen - 	<ul style="list-style-type: none"> - Ägypter, Griechen, Römer, Franken, Tirol, Habsburg, Frankreich, Deutschland 	-

Geschichte 1./ 2. Kl. GS

Historische Entwicklungen und Ereignisse interpretieren, erfassen, vernetzen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Bräuche im eigenen Kulturraum	- Bedeutung der Bräuche	- Traditionen des Heimatdorfes pflegen und in der Schule soweit als möglich leben	- Recherchieren – mündliche und schriftliche Quellen nutzen

Geschichte 3./4./5. Kl. GS

Historische Entwicklungen und Ereignisse interpretieren, erfassen, vernetzen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Veränderungen in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft beschreiben und vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> - Berufe und Alltagsleben früher und heute - Verkehr früher/heute 	<ul style="list-style-type: none"> - (Buch von G. Sulzenbacher: Altes Handwerk und ländliches Leben) - Empfehlung: Bauernmuseum „Voadohuibm“ - ➔ Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung (Lernpaket: Mobilität, die Welt in Bewegung) 	
Die Lebens- und Wirtschaftsweise der Menschen der Urgeschichte	<ul style="list-style-type: none"> - Von der Höhle zum Wohnhaus - Vom Nomaden zum sesshaften Bauern 	<ul style="list-style-type: none"> - Empfehlung: Besuch des Archäologiemuseums/ Archeoparc 	<ul style="list-style-type: none"> - Empfehlung: Arbeiten mit Ton (Herstellen von Schmuck, Herstellen von Werkzeugen aus der Steinzeit..)
Die Geschichte der Schule	<ul style="list-style-type: none"> - Schule früher – Schule heute - Einführung der Schulpflicht – Kaiserin Maria Theresia 	<ul style="list-style-type: none"> - Gespräche mit Eltern und Großeltern 	<ul style="list-style-type: none"> - Empfehlung: Besuch der alten Schule in Lanebach
Erfindungen und Entdeckungen	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte eines Alltagsgegenstandes rekonstruieren 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B.: Erfindung des Rades, Erfindung von Schneidegeräten, Entdeckung des Feuers, 	

Geschichte 1./2. Kl. MS

Vergangenheit deuten, Gegenwart verstehen, für die Zukunft lernen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Geschichtsbilder entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> - Sich ein Bild, einen Erinnerungspunkt von Vergangenem machen - heutige Bedeutung der alten Griechen für unser Gerechtigkeits- und Herrschaftssystem erkennen und erfahren 	<ul style="list-style-type: none"> - Pyramide, - Alexander der Große - Demokratie - Römer - Völkerwanderung - Karl der Große - Papst versus Kaiser (Investiturstreit) - „Land im Gebirge“ - ... 	-
Erfassen der Hintergründe von historischen Ereignissen	<ul style="list-style-type: none"> - heutige Bedeutung der alten Griechen für unser Gerechtigkeits- und Herrschaftssystem erkennen und erfahren - Gründe für Migration verstehen und kennen - 	-	-
Gegenwart aus der Geschichte heraus verstehen	<ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaftskonzept (Bsp. Lehnswesen) verstehen und vergleichen mit heutigem Prinzip der Gleichheit - Französische Revolution Freiheit-Gleichheit-Brüderlichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Lehnswesen - Aufklärung - Franz. Revolution 	

Geschichte 1./2./3. Kl. GS

Historische Entwicklungen und Ereignisse interpretieren, erfassen, vernetzen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Veränderungen in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft beschreiben und vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> - Berufe und Alltagsleben früher und heute - Verkehr früher/heute 	<ul style="list-style-type: none"> - (Buch von G. Sulzenbacher: Altes Handwerk und ländliches Leben) - ➔ Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung (Lernpaket: Mobilität, die Welt in Bewegung) 	-
Geschichtliche Zeugnisse der eigenen Umgebung wahrnehmen	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der Heimatgemeinde 	-	-
Bräuche im eigenen Kulturraum	<ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung der Bräuche 	-	<ul style="list-style-type: none"> - Recherchieren – mündliche und schriftliche Quellen nutzen

Geschichte 4./5. Kl. GS

Historische Entwicklungen und Ereignisse interpretieren, erfassen, vernetzen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Geschichtliche Zeugnisse der eigenen Umgebung erforschen, chronologisch einordnen und beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Besondere Ereignisse der Dorfgeschichte <p><i>Fachbegriffe: geschichtliche Quelle, Besiedelung</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrausgänge im Dorf - Gespräche mit Zeitzeugen 	-
Die Lebens- und Wirtschaftsweise der Menschen der Urgeschichte	-	-	-
Die Geschichte der Schule	<ul style="list-style-type: none"> - Schule früher – Schule heute - Einführung der Schulpflicht – Kaiserin Maria Theresia 	<ul style="list-style-type: none"> - Gespräche mit Eltern und Großeltern 	-
Erfindungen und Entdeckungen			

Geschichte 1./2. Kl. MS

Historische Entwicklungen und Ereignisse erfassen, interpretieren, vernetzen			
Teilkompetenzen/Bereiche	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lernaufgaben, Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Was ist Geschichte?	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte als Erinnerung - meine persönliche Geschichte - geschichtliche Quellen - geschichtliche Quellen deuten und bewerten - Möglichkeiten der Darstellung von Geschichte - Möglichkeiten der Altersbestimmung 	<ul style="list-style-type: none"> - Deutsch: Definition des Begriffs Geschichte 	
Frühere Lebens- und Wirtschaftsweisen erforschen, beschreiben und mit den heutigen Lebensgewohnheiten vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> - Mittel- Jungsteinzeit: Spuren in unserer Heimat - Sesshaftwerdung des Menschen - alte Hochkulturen: Ägypten, Griechen, Römer, Kelten, Germanen - 	<ul style="list-style-type: none"> - prähistorische Spuren in der näheren Umgebung entdecken - Kennenlernen von Ötzi 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Völkerwanderungszeit zu Beginn des Mittelalters - die deutsche Sprache setzt sich bei uns durch 	<ul style="list-style-type: none"> - keltisch-römische Spuren in unserer Heimat - Rätien und Noricum TIPP: Besuch eines entsprechenden Museums 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbreitung des Christentums und Verdrängung vorchristlicher Religionsvorstellungen... - gemeinsame Wurzeln von Judentum, Christentum, Islam 	<ul style="list-style-type: none"> - Relikte vorchristlicher Glaubensvorstellungen in Sprache, Brauchtum und Kultur - Wie hat sich das Christentum bei uns durchgesetzt? - Spuren frühen Christentums 	<p>Sprachliche Entwicklungen im süddeutschen Raum: Welche Sprachen wurden bei uns in den letzten 2000 Jahren gesprochen?</p>

Frühere Lebens- und Wirtschaftsweisen erforschen, beschreiben und mit den heutigen Lebensgewohnheiten vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> - 1000 Jahre Mittelalter: - das Reich der Franken - Karl der Große - die Rolle der Kirche im Mittelalter - 	<ul style="list-style-type: none"> - Beginn der Trennung von Staat und Kirche (Bsp. Investiturstreit, Gang nach Canossa) 	<ul style="list-style-type: none"> - Lesen eines althochdeutschen Textes
	<ul style="list-style-type: none"> - Grundherrschaft und Lehenswesen - Klöster, Burgen und Ritter, Kreuzzüge - Entstehung Tirols im Mittelalter, Herrschaft in Tirol 	<ul style="list-style-type: none"> - Leben der Bauern im Mittelalter - Grundherrschaft in Tirol - Entwicklung und Bewahrung des Schrifttums in den Klöstern - Dom-, Kloster-, Stadtschulen, Entstehung von Universitäten 	<ul style="list-style-type: none"> - Begriff: Canossagang - Nibelungenlied
Historische Ereignisse miteinander verknüpfen und deuten	<ul style="list-style-type: none"> - Neuzeit: Erfindungen, Entdeckungen, der Buchdruck verändern das Leben - Humanismus/Renaissance - Martin Luther will die Kirche reformieren: Folgen der Reformation - Tirol, Bauernaufstand, Michael Gaismair - Dreißig Jahre Krieg im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation - Absolutismus in Frankreich: Herrschaftsform - Sonnenkönig - Merkantilismus - Mensch, Staat, Gesellschaft sollen vernünftig werden: Aufklärung - Österreich: Absolutismus, Maria Theresia und Joseph II - Der Barock - Französische Revolution - Eroberungen Napoleons - Tirol unter bayrischer Herrschaft und nach dem Aufstand - Wiener Kongress und Restauration - Das Industriezeitalter und seine Auswirkungen 		

Geschichte 3. Kl. MS

Sich in Zeit und Raum orientieren – Vergangenheit deuten, Gegenwart verstehen – Historische Entwicklungen und Ereignisse interpretieren, erfassen, vernetzen			
Bereiche/Teilkompetenzen	Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten Vereinbarungen: Begriffe...	Lerninhalte Lernaufgaben Lernumgebungen, Handlungsfelder, Externe Lernorte, fächerübergreifendes Lernen	Intentionen, Methoden, Arbeitstechniken, Werkzeuge
Industrielle Revolution und Soziale Frage	Die Industrielle Revolution hat das Leben und die Arbeitsweise des Menschen tiefgreifend verändert. Solche Veränderungen haben eine große Bedeutung für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung. Die Schüler entwickeln ein Gespür dafür, wie man damals versuchte, negative Begleiterscheinungen für bestimmte Gruppen von Menschen zu beseitigen.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wissenschaftliche und technische Erfindungen ➤ Neue Produktionsformen ➤ Gesellschaftliche Veränderungen durch die Industrialisierung: Situation der Arbeiter, Frauen- und Kinderarbeit ➤ Verbesserung der sozialen Lage durch Helfer (Unternehmen, Kirche, Staat) und Selbsthilfe (Gewerkschaften, Genossenschaften, Arbeiterparteien) ➤ Karl Marx und seine Lehre ➤ Erarbeitung von Hilfestellungen für die Berufswahl ➤ Eigene Interessen und Erwartungen, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Ausbildungsmöglichkeiten ➤ Arbeitsmarkt 	England, das älteste Industrieland, bietet sich als Beispiel an, wie sehr technische und wissenschaftliche Erfindungen das Leben der Menschen verändern können.

		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeit: Recht - Pflicht ➤ Schutz der Arbeit, Schutz des arbeitenden Menschen ➤ Arbeitgeber, Arbeitnehmerverbände, Sozialpartnerschaft 	
<p>Einigungsbestrebungen - das Entstehen von Nationalstaaten</p>	<p>Die Napoleonischen Kriege wecken den Wunsch nach eigenen Nationalstaaten; vor allem das Bürgertum erhofft sich politische Mitbestimmung und die Verwirklichung freiheitlicher Rechte durch eine Verfassung. Der Wunsch nach Freiheit wird immer mehr zugunsten der Einheit (nationaler Gedanke) geopfert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Freiheitsbestrebungen in Europa ➤ Einigungsbestrebungen in Deutschland ➤ Revolution 1848/49 ➤ Die Frankfurter Nationalversammlung ➤ Reichsgründung unter preußischer Führung ➤ Bismarck ➤ Die Schwierigkeiten des Nationalstaates Österreich im Zeitalter des Nationalismus ➤ Einigungsbestrebungen in Italien ➤ Die Befreiungskriege ➤ Die Gründung des Königreichs Italien ➤ Cavour ➤ Das Erwachen des Irredentismus 	<p>Anhand einer Sprachen- und Nationalitätenkarte Europas wird aufgezeigt, wie schwierig es ist, alle Menschen gleicher Sprache in einem Staat zu vereinen.</p>
<p>Imperialismus - Erster Weltkrieg</p>	<p>Die Schüler erfahren Gründe für das Machtstreben der europäischen Staaten und begreifen, welche Folgen der Wettlauf um die wirtschaftliche und politische Aufteilung der Welt für die Großmächte und für die Kolonien hatte. Es wird ihnen bewusst, dass die heutigen Spannungen zwischen den Industriestaaten und den früheren Kolonien auch das Ergebnis imperialistischer Machtbestrebungen sind. Sie begreifen, dass nationalistisches Denken und imperialistisches Machtstreben zum Ersten Weltkrieg führen und erkennen den Ersten Weltkrieg als ersten modernen Vernichtungskrieg; sie erkennen, dass Friedensverträge problematisch sein und den Keim künftiger Kriege in sich bergen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kolonial -Imperialismus ➤ Binnen-Imperialismus ➤ Erster Weltkrieg ➤ Friedensschlüsse 	<p>Aus der Fülle des Stoffes wird auch in Hinsicht auf die heutige weltpolitische Lage eine Auswahl getroffen, welche die drei Formen des Imperialismus exemplarisch behandelt. Es wird nicht so sehr auf die einzelnen Schlachten Wert gelegt, sondern auf die verheerenden</p>

			Auswirkungen der neuen Kriegsführung. Zur Erhellung der Nachkriegssituation in Südtirol erscheint auch eine nähere Behandlung der Südtirolfront notwendig.
Faschismus und Nationalsozialismus	Der Schüler erfahren, wie die politische und wirtschaftliche Lage nach dem Ersten Weltkrieg den Aufstieg von machthungrigen Führern begünstigt. Sie begreifen, mit welchen Mitteln Mussolini und Hitler diese Situation für ihre Zwecke missbrauchen und einen totalitären Staat einrichten, der durch Unmenschlichkeit gekennzeichnet ist. Den Schülern wird bewusst, dass die Demokratie durch radikale Kräfte gefährdet werden kann, wenn sie nicht von der Mehrheit der Bürger aktiv mitgetragen wird. Im Vergleich lernen die Schüler den Wert eines demokratischen Staates schätzen.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Entwicklung des Faschismus in Italien ➤ Mussolini ➤ Von der Weimarer Republik zur Diktatur Hitlers ➤ Propaganda als Machtmittel ➤ Rassismus, Vernichtung "unwerten Lebens", Judenverfolgung ➤ Die 1. Republik Österreich und der „Anschluss“ im März 1938 	Buchempfehlung: „Unvergessen“ von Franz Thaler
Südtirol bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges	Die Schüler erfahren, unter welchen Voraussetzungen Südtirol zu Italien kommt; sie begreifen viele Maßnahmen als Auswirkung einer faschistischen Assimilierungspolitik. Sie erkennen die Einwirkungen nationalsozialistischer Herrschaft auf Südtirol, lernen die Optionszeit als eine Zerreißprobe für die Bevölkerung kennen und begreifen die Bedeutung des Widerstandes im Lande.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Tirol im Ersten Weltkrieg ➤ Anschluss Südtirols an Italien ➤ Maßnahmen zur Assimilierung der Südtiroler ➤ Die Option ➤ Operationszone Alpenvorland (Südtirol unter dem Nationalsozialismus) 	Der Gebirgskrieg. Assimilierung auf kulturellem, politischem und wirtschaftlichem Gebiet. Bei der Behandlung der Option geht es darum, die Schwierigkeit der Entscheidung begrifflich zu machen; es werden keine einseitigen Schuldzuweisungen ausgesprochen. Direkte Auswirkungen nationalsozialistischer Herrschaft in Südtirol.

<p>Der Zweite Weltkrieg</p>	<p>Die Schüler ermessen Not und Entwürdigungen des Menschen in einem modernen Vernichtungskrieg und erfahren, dass der von Hitler angezettelte Krieg unermessliches Leid über Millionen gebracht hat. Sie sind betroffen über den Leidenweg europäischer Juden und anderer Verfolgter und achten Mut und Opferbereitschaft von Widerstandsgruppen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Hitlers außenpolitisches Vorgehen ➤ Überblick über den Verlauf des Krieges ➤ Schrecken des Krieges an der Front und im Hinterland ➤ Widerstandsbewegungen ➤ Ende des Krieges ➤ Beschlüsse der Sieger 	<p>Für Hitlers außenpolitisches Vorgehen bieten sich der Anschluss Österreichs und die Zerschlagung der Tschechoslowakei an. Hervorgehoben wird die Täuschung durch Friedensbeteuerungen einerseits und gleichzeitiger Kriegsvorbereitung andererseits.</p>
<p>Südtirol von 1945 bis heute</p>	<p>Die Schüler erfahren, wie die Südtiroler um die Realisierung einer Teilautonomie kämpfen müssen. Sie lernen die dabei auftretenden Schwierigkeiten als Erbe von Faschismus, Nationalsozialismus und einem zentralistischen Denken zu begreifen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Südtirol nach dem Kriegsende ➤ Die 2. Republik Österreich ➤ Der Pariser Vertrag ➤ Schutzmacht Österreich ➤ Das Autonomiestatut von 1948 ➤ Kampf um mehr politische Rechte ➤ Die Attentate der 60er-Jahre ➤ Das Paket und seine Auswirkungen ➤ Streitbeilegungserklärung von 1992 ➤ Wie geht es mit Südtirol weiter? 	<p>Die Inhalte dieses Kapitels sind für das Verständnis der heutigen politischen Situation in Südtirol wesentlich. Die Schüler lernen verstehen, dass die deutsch- und ladinischsprachigen Südtiroler sich nach wie vor um den Erhalt ihrer sprachlich-kulturellen Identität bemühen müssen.</p>